

Pressemitteilung

Talentissimo als Sprungbrett für eine Musikkarriere

Artikel von der Main Post Bad Neustadt, 03. Januar 2023

Als der damalige Sparkassendirektor Roland Schmautz (Bad Neustadt) mit dem Leiter der Kreismusikschule Ulrich Wehner (Bad Königshofen) 2008 gemeinsam mit Landrat Thomas Habermann zum ersten Talentwettbewerb "Talentissimo" aufrief, ahnten sie nicht, dass damit eine Idee geboren war, die auch 15 Jahre später noch Kinder und Jugendliche begeistert.

Mittlerweile dürften es rund 1000 junge Musikerinnen und Musiker gewesen sein, sagt Frank Stäblein, Leiter der Kreismusikschule Rhön-Grabfeld rückblickend. Er nennt Talentissimo für einige ein Sprungbrett für eine spätere Musikkarriere und weiß, dass Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Platzierung im Wettbewerb darin bestätigte, sich intensiver der Musik zu widmen oder gar ein Studium anzuvisieren.

An erster Stelle stehe jedoch bei diesem Wettbewerb Spaß und Freude an der Musik. Das Prinzip "voneinander lernen" als Grundgedanke des Wettbewerbes habe schon zahlreiche Kinder und Jugendliche des Landkreises zu Höchstleistungen motiviert, sagt heute Sparkassendirektor Georg Straub. Der Wettbewerb habe insofern auch Nachhaltigkeit, fügte Schulleiter Frank Stäblein an.

Konzertbesuche als Belohnung

Angesprochen auf den jährlichen Wechsel der Instrumente, sagte er, dass man aktuell über eine Änderung der Ausschreibung nachdenke, um den Wettbewerb für mehr Instrumente zu öffnen. Eine Neuerung wird es auch sein, die Punktbesten des Wettbewerbs mit Kursen oder Konzertbesuchen bei namhaften Künstlern zu belohnen.

In diesem Jahr steht der Förderwettbewerb unter dem Oberbegriff "Saitenklänge", konkret für Klassische Gitarre und Violine. Bei der Vorstellung in Bad Neustadt luden Landrat Thomas Habermann gemeinsam mit Georg Straub und Frank Stäblein junge Gitarristinnen und Gitarristen sowie Violinistinnen und Violinisten, die im Landkreis wohnen, ein, sich zu beteiligen. Wie in den vergangenen Jahren unterstützt die Sparkassenstiftung den Wettbewerb finanziell. Georg Straub: "Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden für ihren Mut mitzumachen belohnt. Den Besten winken zusätzliche Preise."

Telefon: 09771 602 5321

bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de

Gäste sind erwünscht

Ihre Ansprechpartnerin:



An erster Stelle stehen aber Spaß und Freude an der Musik, fügte Landrat Thomas Habermann an. Er ist wie in den vergangenen 15 Jahren der Schirmherr. Beim Wettbewerb gibt es wieder verschiedene Altersgruppen, die Pflicht- und Wahlstücke vortragen. Die genauen Teilnahmebedingungen für die einzelnen Instrumente findet man in einem Flyer, der in den Filialen der Sparkasse und öffentlichen Gebäuden ausliegt. Die Modalitäten findet man auf der Homepage der Kreismusikschule.

Die Jury setzt sich aus Fachjuroren der einzelnen Instrumente zusammen. Den Juryvorsitz hat der Leiter der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen, Elmar Koch. "Wettbewerbstag" ist Samstag, 25. März, in der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen. Am Sonntag, 26. März, findet das Preisträgerkonzert um 16 Uhr im Orgelsaal der Berufsfachschule für Musik statt. Die Wertungen und das Preisträgerkonzert sind öffentlich. "Zahlreiche Gäste würden die Leistungen der jungen Talente zusätzlich honorieren", meinte Frank Stäblein.

Anmeldeschluss ist der 26. Februar 2023 . Anmelden kann man sich entweder per Mail an info@musikschule-rhoen-grabfeld.de oder auf dem Postweg an das Sekretariat Musikschule des Landkreises Rhön-Grabfeld, Dr.-Ernst-Weber-Str. 26, 97631 Bad Königshofen.



Bilduntertitel: In Bad Neustadt stellten Frank Stäblein, Leiter der Kreismusikschule Rhön-Grabfeld, Landrat Thomas Habermann und Sparkassendirektor Georg Straub den 15. Wettbewerb Talentissimo vor.

Telefon: 09771 602 5321

bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de

Foto: Hanns Friedrich

Ihre Ansprechpartnerin:

Simon Bianca Abteilung Marketing und Kommunikation Meininger Str. 31-37 97616 Bad Neustadt a. d. Saale